

MITTEILUNGSBLATT

Nummer 22,
Donnerstag,
2. Juni 2016
Diese Ausgabe
erscheint auch online



TIEFENBRONN

ENZKREIS

GÖCKELESFEST

Einladung



Einladung

Jungtierschau

Am Sonntag den **5. Juni 2016** veranstaltet der
Kleintierzüchterverein Tiefenbronn sein
Göckelesfest mit Jungtierschau.



Hähnchen vom Holzkohlegrill, auch zum
Mitnehmen, sowie Schnitzel, Bratwürste



und verschiedene Salate werden wir mit den üblichen Getränken
für Sie bereitstellen. Ebenso am Nachmittag Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch ab 10.00 Uhr im Hasenhäusle.



Wichtige Telefonnummern - Notdienste

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Die Sprechstunden von Herrn Bürgermeister Frank Spottke am Montag, den 06. Juni 2016 entfallen.

Rathaus Tiefenbronn:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit von Terminvereinbarungen - auch außerhalb dieser Öffnungszeiten.

Bei größeren Terminen (Rentenantrag, Anmeldung zur Eheschließung, Bauangelegenheiten und dergleichen) empfiehlt sich die Vereinbarung eines Termins mit der Sachbearbeiterin/dem Sachbearbeiter. Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.Tiefenbronn.de>

Telefonnummer Bürgermeisteramt

Tiefenbronn
07234 9500-0

Kindergärten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12, Tel.

Büro: 07234 945909-0

Bären: 07234 945909-11

Käfer: 07234 945909-12

Elefanten: 07234 945909-13

Purzel: 07234 945909-17

OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,

Tel. 07234 8681

OT Lehningen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“, Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925

Verbandsschule im Biet, Grund- und Werkrealschule, Liebenzeller Str. 30, 75242

Neuhausen, Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7, Tel. 07234 7274

Wasserversorgung/Gasversorgung

Rathaus Tiefenbronn, Tel. 07234 9500-0 außerhalb der Dienstzeiten:

Betriebsführung: Stadtwerke Pforzheim

Störungsmeldung SWP, Telefon 0800

797393837, 24 Stunden erreichbar

Stromversorgung

EnBW-Störungsstelle Tel. 0800 3629477

Polizei: Pforzheim 07231 1863311
Polizeiposten Tiefenbronn 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf: 112 (ohne Vorwahl)
für Rettungsdienst und Feuerwehr
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genauere Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?
Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240

Ärztlicher Notfalldienst

Gemeinsamer Notfalldienst der Ärzte im Biet und der Stadt Pforzheim

In den sprechstundenfreien Zeiten, also am Abend, mittwochnachmittags, an Wochenenden und Feiertagen, erfolgt die ärztliche Versorgung durch die

Ärztliche Notfallpraxis im Siloah

St. Trudper Klinikum Pforzheim, Wilferdinger Straße 67,

und die

Ärztliche Notfallpraxis im Klinikum

Pforzheim, Kanzlerstraße 2 - 6,

Diese sind dann geöffnet und können ohne Voranmeldung aufgesucht werden.

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:
www.notfallpraxis-pforzheim.de

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0621 38000818

Sonntagsdienst der Apotheken

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)

Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

Samstag, 04. Juni 2016

St. Hubertus-Apotheke Huchenfeld, St. Hubertus-Str. 4, Tel. 07231-97090 und Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Str. 4, Tel. 07152-52134

Sonntag, 05. Juni 2016

Central-Apotheke Pforzheim, Westl. Karl-Freidrich-Str. 32, Tel. 07231-106064 und Stadt Apotheke Ditzingen, Marktstr. 16, Tel. 07156-6238

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Notruf:

Rettungsdienst und Feuerwehr europaweit

112 (ohne Vorwahl) **planbare Krankentransporte:** 19222 (ohne Vorwahl) **unsere**

Angebote: DRK-Hausnotruf Tel.: 07231

373 288 Kurse Tel.: 07231 373 220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport,

Betriebshelfer, LSM für

Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern (Menüservice)

Tel. 07231/373 240

Ansprechpartner

Frau Uibel, r.uibel@drk-pforzheim.de

Seniorenreisen + Seniorenbegleitung,

Frau Friedrich, Telefon 07231 373-230

Haus Schauinsland Tiefenbronn

Maria-Magdalena-Str. 6,

75233 Tiefenbronn, Tel. 07234 94635-0,

Fax 07234 94635-113,

info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Suchtberatung

Beratung und Behandlung für Jugendliche,

Suchtgefährdete,

Abhängige und deren Angehörige,

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

Tel.: 07231 92277-0 www.planb-pf.de

Fachberatung Enzkreis für Menschen in

Wohnungsnot und Fragen der Existenz-

sicherung

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission

e.V.

Westliche 120, 75172 Pforzheim

Tel. 07231-566196-61, E-Mail:

[fachberatungsstelle@wichernhaus-pforz-](mailto:fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de)

[heim.de](mailto:fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de)

Krankenpflegeverein der katholischen Kirchengemeinden Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.



Herzliche Pflege von Haus zu Haus

Das Team des Krankenpflegevereins und der Nachbarschaftshilfe sind unter folgender Rufnummer zu erreichen:

Büro: 07234 1419

In dringenden pflegerischen Notfällen erreichen Sie uns über das Handy:

0162 5696532

Sprechzeiten im Büro:

Montag bis Freitag 11 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.

Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufer beantwortet aufnahmebereit. Wir rufen Sie gerne zurück.

KPV Tiefenbronn e.V. - Zur Tränke 2 - 75233 Tiefenbronn, Tel./Fax: 07234 1419 - www.krankenpflegeverein.de

Hospizgruppe Biet

Ehrenamtliche Begleiter von schwerstkranken und sterbenden Menschen und Entlastung von Angehörigen unter dem Dach des **kath. Krankenpflegevereins Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.**

Kontakt über Telefon Krankenpflegeverein **Tel. 07234 1419 Frau Raible-Kardinal** oder über Notfallhandy Tel. 0162 5696532

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst

für Pforzheim & Enzkreis

Sterneninsel e.V.

Angelika Miko Einsatzleiterin

Palliative Fachkraft

Telefon: 07231 800 1008

mail@sterneninsel.com

Beratungsstelle Hilfe im Alter Caritasverband Pforzheim



in enger Zusammenarbeit mit dem katholischen Krankenpflegeverein Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.

Caritasverband e.V. Pforzheim

Markus Schweizer

Blumenhof 6, 75175 Pforzheim,

Tel. 07231 128130 E-Mail:

Markus.Schweizer@Caritas-Pforzheim.de

Essen auf Rädern

AWO Nordschwarzwald

Ispringer Straße 1

75179 Pforzheim

Tel.: 07231 14424 12

FAX: 07231 14424 14

info@awo-nordschwarzwald.de

Essen auf Rädern

Mobiler Dienst

Familientlastender Dienst

Ansprechpartnerin: Eva Stein

www.awo-nordschwarzwald.de

Diakonie

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt

Pestalozzistraße 2, 75172 Pforzheim

Tel. 07231 37878, Fax 07231 378755

Das Diakonische Werk Pforzheim unterhält ein Frauenhaus, in dem misshandelte und von Misshandlungen bedrohte Frauen und deren Kinder Aufnahme finden können. Für Beratung und Hilfe gilt folgende Telefonnummer: **07231 457630**



"Ich kann's nicht fassen"
Telefonseelsorge 0800 **110111**



ÖFFENTLICHE UND AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Die Gemeinde Tiefenbronn sucht ab **sofort**

Vertretungskräfte

(geringfügige Beschäftigung)

für ihre gemeindlichen Kindertageseinrichtungen.
Haben Sie bereits Erfahrung und Freude an der Arbeit mit Kleinkindern im Krippen- und im Kindergartenalter?
Suchen Sie einen neuen beruflichen Wirkungskreis oder Wiedereinstieg auf Minijobbasis?
Zeichnen Sie sich aus durch Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein?
Wir haben aktuell dringenden und in der Zukunft immer wieder Bedarf an Vertretungskräften in unseren Betreuungseinrichtungen, tageweise wie auch über längere Zeiträume. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte bis **spätestens 10. Juni 2016** an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1 in 75233 Tiefenbronn oder per Mail an bunge@tiefenbronn.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Für nähere Informationen und Auskünfte stehen Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28, bunge@tiefenbronn.de oder Frau Geikowski, Tel.: 07234/9500-20, geikowski@tiefenbronn.de zur Verfügung.

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

fenbronn seit, ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde Tiefenbronn) richten Sie bitte an **die Gemeindeverwaltung Tiefenbronn, Bauamt, Gemmingenstr. 1, 75233 Tiefenbronn, Bewerbungsschluss ist der 30.06.2016.**
Für Rückfragen, auch zur Bebaubarkeit des Grundstücks, stehen Ihnen Frau Fath - Tel.-Nr. 950027- und Frau Krentzel - Tel.-Nr. 950023 - zur Verfügung.
Gemeindeverwaltung Tiefenbronn



Baugrundstück der Gemeinde Tiefenbronn im Baugebiet „Oberes Turnfeld“ zu verkaufen

Die Gemeinde Tiefenbronn hat durch die Nichterfüllung der Bauverpflichtung ein Baugrundstück zurückerhalten. Gemäß Beschluss des Gemeinderates soll der Bauplatz an eine Familie aus der Gemeinde Tiefenbronn zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus verkauft werden.

Die Größe des Grundstückes beträgt 630 m².

Der Kaufpreis beträgt € 295 pro m² incl. Erschließungskosten, somit entsteht ein Gesamtkaufpreis von € 185.850,00.

Die Kosten für das Grundstück beinhalten die der Gemeinde entstandenen Kosten (Rückkaufpreis zuzüglich Grunderwerbsteuer). Pro Kind wird auf den Kaufpreis ein Nachlass von 1.500 € gewährt. Ebenso wird bei Kindern, die in den nächsten 10 Jahren ab Kaufvertragsabschluss geboren werden, diese Ermäßigung ausbezahlt.

Das Baugrundstück Flst. Nr. 4216 – siehe untenstehenden Lageplan – wird nur an Bürger/-innen der Gemeinde Tiefenbronn verkauft und unterliegt folgenden Verpflichtungen:

- Die Bebauung muss gemäß den Bestimmungen des Bebauungsplanes „Oberes Turnfeld“ erfolgen.
- Das Baugrundstück muss innerhalb von drei Jahren ab Kaufvertragsabschluss bebaut werden. Eine Verlängerung der Bauverpflichtung wird nicht gewährt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit kurzer Erläuterung Ihrer persönlichen Verhältnisse (Anzahl der Kinder, wohnhaft in Tie-

Goldene Hochzeit



Vergangene Woche konnten die Eheleute Petra und Adolf Friedl aus Mühlhausen das Jubiläum der Goldenen Hochzeit begehen. Vor 50 Jahren gaben sie sich das Ja-Wort. Bürgermeister Spöttek besuchte die Eheleute und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Tiefenbronn, überreichte ein Präsent und die Glückwunschkunde des Ministerpräsidenten.
Er gratulierte dem Ehepaar zu ihrem Ehejubiläum und wünschte weiterhin alles Gute, vor allem jedoch Gesundheit.



Arbeitskreis Asyl

Der Asylkreis bittet um Mithilfe!

Liebe Tiefenbronner, Ihre überwältigende Spendenbereitschaft hat unseren Flüchtlingen sehr geholfen, doch nun benötigen wir erneut Ihre Hilfe. Im schulischen Alltag mussten wir feststellen, dass das Bildungsniveau der Kinder sehr lückenhaft ist, sicher bedingt durch die schwierigen Lebensbedingungen auf der Flucht. Sie benötigen Unterstützung bei den Hausaufgaben und besonders in Mathematik auch Hilfe zum Erlernen der Grundrechenarten.

Bisher sind zwei bis drei Betreuer pro Tag von Montag bis Donnerstag zwischen 14:30 Uhr und 16:30 Uhr in der Anlage und unterstützen die Kinder nach Kräften. Es sind aber einfach zu wenige, die sich dieser Aufgabe annehmen, denn nicht jeder kann jeden Tag kommen.

Daher bitten wir Sie in dieser Sache um Ihre Mithilfe. Niemand muss Angst haben, dieser Aufgabe nicht gewachsen zu sein. Die Kinder sind sehr lernbegierig und motiviert. Auch wäre eine tägliche Unterstützung nicht notwendig, sondern Sie könnten beispielweise auch wöchentliche Termine vereinbaren, die Ihnen passen. Geben Sie sich einen Ruck, melden Sie sich auf dem Rathaus, und Sie werden sehen, dass Unterrichten auch Freude machen kann.

Bitte helfen Sie uns, denn die gewünschte Integration der Menschen erfolgt am besten über eine gute Bildung und Ausbildung, zu der wir hier beitragen können.

Rückmeldungen gerne an die Gemeinde Tiefenbronn, Frau Geikowski, Tel.: 9500-20 oder per E-Mail geikowski@tiefenbronn.de.

Herzlichen Dank

Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **18.05.2016** und alle Reisepässe, die bis zum **18.05.2016** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit. Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung.

Bitte bringen Sie den PIN-Brief aus Sicherheitsgründen nicht mit! Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Änderungen bitte mitteilen: „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ wird aktualisiert

Das Landratsamt legt den „Wegweiser für ältere Menschen und deren Angehörige“ jährlich neu auf, um den Zielgruppen stets einen aktuellen Überblick über die Dienste und Einrichtungen der Altenhilfe im Enzkreis bieten zu können. Damit alle Änderungen und Ergänzungen vollständig und richtig in die neue Broschüre eingearbeitet werden können, sollten diese bis spätestens Freitag, 1. Juli, per Mail an Margit.Jaeger@enzkreis.de gemeldet werden.

Für Firmen, Einrichtungen und Dienstleister besteht die Möglichkeit, in der neuen Broschüre zu inserieren. Für die Aufnahme der Anzeigen ist die Firma communicate zuständig; Ansprechpartner dort sind Volker Stahl und Andreas Schilling. Sie sind unter Telefon 07231 126990 oder per E-Mail an anzeigen@agentur-communicate.de zu erreichen. Auch hier gilt der Redaktionsschluss 1. Juli.

Die Auflagenhöhe beträgt ca. 6.000 Stück. Die Hefte werden ab Mitte September beim Landratsamt, bei den Bürgermeisterämtern sowie bei Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe kostenlos erhältlich sein.

Flüchtlinge im Enzkreis

Teil 37: Ehrenamts-Konferenz am 9. Juni - Schwerpunkt liegt auf Arbeit und Beschäftigungsmöglichkeiten für Flüchtlinge
Viele tausend Menschen suchen zurzeit Zuflucht in Deutschland. Woher kommen diese Menschen, wo und wie werden sie untergebracht, dürfen sie arbeiten und wenn ja, ab wann? Antworten auf diese und zahlreiche weitere Fragen gibt eine Artikelserie, die im Mitteilungsblatt erscheint.

Arbeit erleichtert Integration

Die meisten der Menschen, die in den vergangenen Monaten nach Deutschland gekommen sind, wollen so schnell wie möglich Arbeit finden. Das hat mehrere Gründe: Zum einen sorgt eine feste Arbeitsstelle für ein eigenes Einkommen und gibt Sicherheit. Zum zweiten hilft sie gegen die Langeweile, unter der die Menschen in den Unterkünften leiden. Und schließlich wollen viele Flüchtlinge ihre Verwandten im Herkunftsland finanziell unterstützen - oder sie haben noch Schulden bei Schleppern oder bei denen, die ihnen Geld für die Reise geliehen haben.

Daher thematisiert die dritte Konferenz für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer, die am Donnerstag, 9. Juni, ab 18 Uhr im Landratsamt stattfindet, Arbeit und Beschäftigungsmöglichkeiten für Flüchtlinge.

Nach der Begrüßung durch Landrat Karl Röckinger wird Sozialdezernentin Katja Kreeb die aktuellen Entwicklungen im Enzkreis darstellen und dabei auch auf das Belegungsmanagement und die Anschlussunterbringung eingehen.

Mit jeweils zehnminütigen Impulsvorträgen werden dann Experten der Agentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald, der Handwerkskammer Karlsruhe und der Gemeinnützigen Service- und Integrationsgesellschaft (GSI) Enzkreis die Thematik aus ihrer Sicht erläutern. Sie stehen gemeinsam mit Vertretern des Landratsamtes im Anschluss für einen offenen Austausch in kleineren Gruppen zur Verfügung, um im persönlichen Gespräch, die Fragen der Ehrenamtlichen zu klären.

Im abschließenden Plenum geht es dann um ein Fazit des Abends, welche Möglichkeiten angestoßen werden müssen, was brauchen die Flüchtlinge, was brauchen die Ehrenamtlichen und was können die Ehrenamtlichen tun.

Die Konferenz beginnt nach einem kleinen Imbiss, der ab 18 Uhr bereit steht, um 18:30 Uhr; das Ende ist gegen 21:45 Uhr geplant. Anmeldungen nimmt Stefanie Freese telefonisch unter 07231 308-9516 oder per E-Mail an Stefanie.Freese@enzkreis.de bis Montag, 6. Juni, entgegen. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Angela Gewiese, Ehrenamtskordinatorin im Landratsamt, unter Tel. 07231 308-9486 oder per E-Mail an aktiv-fuer-fluechtlinge@enzkreis.de.

Ehrenamtliche Flüchtlingshilfe in der Gemeinde: Information der Unfallkasse Baden-Württemberg

Immer mehr Menschen aus Krisen- und Kriegsgebieten suchen Schutz und Aufnahme in Deutschland. Viele Bürgerinnen und Bürger, alleine oder in Vereinen und Arbeitskreisen, unterstützen die Kommunen in Baden-Württemberg bei der Flüchtlingshilfe ehrenamtlich.

Sollten auch Sie sich engagieren und hierbei verletzen, ist die Unfallkasse Baden-Württemberg als verlässlicher Partner für Sie da:

Versicherungsschutz und Leistungen

Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich oder unentgeltlich, alleine oder in Vereinen und Arbeitskreisen, die Gemeinden in



Baden-Württemberg in deren Auftrag bei der Flüchtlingshilfe unterstützen, sind hierbei bei der Unfallkasse Baden-Württemberg gesetzlich unfallversichert.

Dagegen reicht ein nur allgemeiner Aufruf der Gemeinde (z. B.: Die Gemeinde würde sich freuen, wenn möglichst viele Bürgerinnen und Bürger die Flüchtlinge willkommen heißen würden etc.) nicht aus, den Versicherungsschutz zu begründen.

Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist für die Helferinnen und Helfer der Gemeinden kostenlos und besteht automatisch über die Gemeinde.

Versichert sind Personen- nicht aber Sachschäden.

Sollten Sie sich als Helfer der Gemeinde im Rahmen der Flüchtlingshilfe verletzen, melden Sie dies bitte der beauftragenden Gemeinde. Diese erstattet uns dann die notwendige Unfallanzeige.

Verunfallten Helferinnen und Helfern steht je nach Art und Schwere der erlittenen Verletzung unser umfangreiches Leistungsangebot zur Verfügung. Dieses umfasst neben geeigneten Heilbehandlungsmaßnahmen und einem bewährten Rehabilitationsmanagement auch Geldleistungen wie Verletzungsgeld, Verletztenrente und Hinterbliebenenleistungen.

Vertiefende Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.ukbw.de. Gerne können Sie sich mit Ihren Fragen auch direkt an uns wenden:

Tel.: 0711/9321-0

0721/6098-0

E-Mail: fluechtlingshilfe@ukbw.de

Wir danken Ihnen für Ihr Engagement - Ihre UKBW.

Fungizide in Winterweizen

Begehung eines Versuchsstandortes in Knittlingen am Freitag, 03. Juni 2016

Pilzkrankheiten wie Mehltau, Gelbrost oder Septoria können sowohl den Ertrag als auch die Qualität von Winterweizen deutlich reduzieren - bei Pilzen aus der Familie der Fusariosen droht sogar der Verderb des Getreides noch vor der Ernte.

Im Rahmen des ackerbaulichen Versuchswesens hat Walter Appenzeller, produktionstechnischer Berater beim Landwirtschaftsamt Enzkreis, Versuche angelegt, um unterschiedliche Fungizidstrategien zu prüfen. Interessierte können sich vom Ergebnis selbst ein Bild machen: Am Freitag, 3. Juni, findet um 16 Uhr eine Begehung des Versuchsstandortes in Knittlingen statt. Treffpunkt ist der Silberbesen; eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen gibt es im Landwirtschaftsamt bei Walter Appenzeller unter Telefon 07231 308-1825.

Am Samstag, 11. Juni:

„Gläserne Produktion“ rund um Hopfen und Malz

Im Rahmen der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ veranstaltet der Bauernverband Enzkreis in Zusammenarbeit mit dem Eichhändlerhof in Königsbach am Samstag, 11. Juni, von 15 bis ca. 17 Uhr eine Ausfahrt über Feld und Flur. Die Teilnehmer erfahren dabei allerlei Wissenswertes über die heimische Landwirtschaft. Umräumt wird das Ganze mit deftigen Schmankerln sowie goldgelb veredeltem Gerstensaft aus eigener Produktion. Die Gebühr beträgt 15 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 begrenzt. Um Anmeldung direkt bei Martin Ehrismann per E-Mail an info@eichhaelderhof.de oder telefonisch unter 0171 5535526 wird gebeten.



Am Samstag und Sonntag, 11. und 12. Juni: „Enzkreis erleben“ - Kalender lässt keine Langeweile aufkommen

Ein vielfältiges Programm des Veranstaltungskalenders „Enzkreis erleben“ lässt am Wochenende 11. und 12. Juni keine Langeweile aufkommen:

Wer künftig mit einem GPS-Gerät auf Wandertour gehen möchte, der hat am Samstag, 11. Juni, Gelegenheit den kinderleichten Umgang mit einem GPS-Empfänger zu erlernen: Der Schwäbische Albverein (SAV) bietet an diesem Tag von 15 bis 17:30 Uhr (bei Bedarf bis 20 Uhr) einen Lehrgang an, bei dem die Teilnehmenden in die technischen Möglichkeiten der Routenplanung und die Anwendung beim Geocaching eingeführt werden. Der Verein stellt acht GPS-Garmin-Etrex-Navigatoren zum Üben bereit. Damit wird gezeigt, wie sich Koordinaten messen lassen, man bei einem Ausflug den Ausgangspunkt findet, wie die Koordinaten auf der Wanderkarte gemessen und so eine Route geplant werden kann. Auch im Notfall hilft es schnell den Standort mitzuteilen. Die Lehrgangs-Gebühr beträgt zehn Euro; Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sind frei. Treffpunkt ist das Vereinsheim des SAV Maulbronn, Poststraße 4/1, in Zaisersweiher. Anmeldungen nimmt Wolfgang Radke unter Telefon 07043 2048 oder per E-Mail an sav@radke-maulbronn.de ab sofort entgegen.

Zu einer 60 Kilometer langen Radtour mit rund 600 Höhenmetern laden der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) Pforzheim-Enzkreis und der BUND Regionalverband Nordschwarzwald am Sonntag, 12. Juni, ein. Die Tour startet um 10 Uhr vom Turnplatz Pforzheim und führt in einem großen Bogen über Birkenfeld, Obernhausen und Ottenhausen ins geplante Naturschutzgebiet „Pfinzquellen“ – eine reizvolle und sehr artenreiche Wiesenlandschaft zwischen Ittersbach, Langenalb und Feldrennach. Dort und an ein paar Stellen unterwegs werden Informationen zum Naturraum und zu bemerkenswerten Pflanzen- und Tierarten gegeben. Der Rückweg über die Schwanner Warte bietet schöne Ausblicke. Eine Einkehr ist ebenfalls dort möglich. Anschließend geht es über das Entzal zurück; alternativ kann der Rückweg auch mit der S-Bahn ab Rotenbach angetreten werden. Um Anmeldung wird gebeten: Naturschutz-Zentrum Pforzheim, Telefon 07231 927192, E-Mail bund.nordschwarzwald@bund.net, oder ADFC, Telefon 01722355198, E-Mail Gabriela.Tomaske@adfc-bw.de.

Wer an diesem Sonntag eine Fahrradtour mit historischen und/oder verkehrspolitischen Informationen anreichern möchte, kann sich dem VCD Kreisverband Pforzheim/Enzkreis anschließen und auf den Spuren alter Eisenbahnen im östlichen Enzkreis radeln. Vor 102 Jahren wurde die Bahnlinie nach Maulbronn in Betrieb genommen, doch die Planungen waren weitreichender. Im Verlaufe der Radtour über Maulbronn, Sternenfels und Knittlingen werden die verschiedenen Bahnprojekte von vor rund 100 Jahren erklärt und erkundet, was man heute noch sehen kann, wie beispielsweise den Bahndamm Großvillars oder den Bahnhof Knittlingen, der nie ein Zug gesehen hat. Bis Maulbronn-Stadt wird der Ausflugszug Klosterstadt-Express genutzt. Die Radtour beginnt in Maulbronn (ca. 40 Kilometer mit Steigungen). Treffpunkt ist um 11 Uhr am Bahnhof Mühlacker beziehungsweise um 11:30 Uhr am Stadtbahnhof Maulbronn. Eine Anmeldung ist bis 10. Juni direkt bei Matthias Lieb, Telefon 07041 5545 oder E-Mail an matthias.lieb@vcd-bw.de möglich.

Ebenfalls ab 11 Uhr laden an diesem Sonntag auch die Weingüter und Winzer aus Keltern zum traditionellen Weinblütenfest mit Wanderung durch die Reben und Weinverkostung ein. Dazu gibt es Leckereien wie Flammkuchen, Pulled Pork oder Lachshappen. Die Weinstände sind in den Weinbergen zwischen Ellmendingen und Dietlingen aufgebaut. Ausgangspunkt für einen Ausflug, der sich auch für Familien gut eignet, ist die Kelter in Ellmendingen oder die Dietlinger Pappelallee. Für weitere Informationen steht das Weingut Rüdiger telefonisch unter 0157 77923536 oder per E-Mail an info@ruedigersweinwelt.de gerne zur Verfügung.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Tiefenbronn

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbronn
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEIDEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Spottek, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Und last but not least entführt eine Exkursion des Landschaftserhaltungsverbandes Enzkreis Interessierte in die Welt der Ackerwildkräuter. Sie gehören in Mitteleuropa zu den bedrohtesten Pflanzenarten, denn bunte Äcker sind selten geworden. Im Enzkreis sind jedoch noch zahlreiche, auch sehr seltene Arten zu finden: Venuskamm, Frauenspiegel, Hasenohr und weitere Kostbarkeiten können daher an diesem Sonntag sogar auf einem Ackerwildkrautreservat bei Ötisheim bestaunt werden. Treffpunkt für die etwa dreistündige, kostenlose Exkursion ist um 14 Uhr beim Bahnhof Mühlacker. Anmeldungen nimmt der LEV unter Telefon 07231 308-1894, 308-1867 oder per E-Mail an lev@enzkreis.de gerne entgegen.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis November ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt.

„Enzkreis erleben“ mit dem Bus- & Bahn Team am Dienstag, 14. Juni:

Mit dem Stadtbus zu einer Wandertour von Hohenwart nach Huchenfeld

Auch innerhalb des Pforzheimer Stadtgebietes lassen sich reizvolle Ausflüge mit dem Städtischen Busverkehr organisieren. So bietet das Bus- & Bahn Team am Dienstag, 14. Juni, eine Busfahrt nach Hohenwart mit Wanderung an. Treffpunkt ist um 14:10 Uhr am Bus-Steig 2 des neuen ZOB Pforzheim. Die Wanderstrecke führt von Hohenwart über die Hohe Warte (Aussichtsturm) zum Wallfahrtskirchlein Heilig Kreuz und weiter nach Huchenfeld. Mit dem Bus über Würm geht es zurück nach Pforzheim. Auf Wunsch ist eine Einkehr im „La Foresta“ in Würm möglich. Entsprechend endet die Tour zwischen 18 und 19 Uhr.

Der Ausflug erfordert eine gute Gehfähigkeit und eine Fahrkarte für das Stadtgebiet. Die Tour findet in jedem Fall statt - auch falls an diesem Tag die Stadtbusse bestreikt werden sollten. Da die Teilnehmerzahl auf 12 begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Anmeldung bei Angela Gewiese vom Forum 21 im Landratsamt unter Telefon 07231 308-9486 oder per Mail an angela.gewiese@enzkreis.de. Für Fragen steht Michael Bayer vom Bus & Bahn Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de gerne zur Verfügung.

Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe

Herzliche Einladung zum Schulfest am 10. Juni 2016 30 Jahre mittendrin – ein Grund zu feiern

Vor 30 Jahren wurde die damals neu erbaute Schule in der Fritz-Erler-Straße am Mendelssohnplatz in Karlsruhe eingeweiht. Seither ist die charakteristische Klinkerfassade ein architektonisch beeindruckendes Wahrzeichen. Die Heinrich-Hübsch-Schule wirkt als markantes Tor zur Innenstadt. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, ein großes Fest zu feiern und laden die Öffentlichkeit in die Schule ein. Sie haben die Gelegenheit, das Gebäude zu besichtigen, einige Aspekte unseres Schullebens kennenzulernen und vor allem mit uns zu feiern.

Unser Schulfest beginnt um 10 Uhr. Das Gebäude ist geöffnet, im Innenhof gibt es viele verschiedene Aktivitäten, der Grill beginnt zu brutzeln und die Getränke sind gekühlt. Kaffee und Kuchen stehen bereit.

Eine offizielle Begrüßung mit der Schulband im Innenhof findet **um 11.30 Uhr** statt.

Gegen 13.30 Uhr werden die Jahresarbeiten der Schreinermeister im 3. OG präsentiert.

Ein Höhepunkt wird mit Sicherheit die Tombola des Fördervereins. Wir sind völlig überwältigt von den vielen hochwertigen Preisen, die von unseren Sponsoren und Gönnern

der Schule geschenkt wurden. Es gibt wertvolle Werkzeuge, Kopfhörer, einen Picknickkoffer und Gutscheine zu gewinnen. Es lohnt sich in jedem Fall, Lose zu erwerben.

Um 16.00 Uhr werden die Hauptpreise im Innenhof durch das Tombola-Team des Fördervereins und die Schulleitung überreicht, dazu spielt wieder die Schulband.

Im Außenbereich sowie im Gebäude präsentieren sich die Abteilungen und zeigen Besonderes aus unserem Schulleben. Im 4. OG entsteht während des ganzen Tages ein großes Graffiti, eine Ausstellung mit selbst hergestellten E-Gitarren wird gezeigt und ein Selfie-Projekt ist geplant. Draußen gibt es Oldtimer und MZ-Bikes zu besichtigen, beim Pedalkart-Race kann man seinen Spieltrieb ausleben. Holzschnitzen mit der Kettensäge, ein Dachprojekt von Zimmerleuten und Dachdeckern, große Mauerwerkskunst der Mauermeister, der Hübsch-Cup der Vermessungstechniker, Einblicke in 30 Jahre Allgemeinbildung, eine „mobile Schmiede“ und noch viele weitere Aktionen werden stattfinden. Langeweile wird bei uns keine aufkommen.

Vor allem aber soll der Tag ein Fest sein mit Begegnungen und Gesprächen. Wir freuen uns auf Sie am Freitag, 10.06.2016 von 10.00 bis 18.00 Uhr. Bringen Sie auch gerne Ihre Partner und Familie mit, **das Fest ist öffentlich für alle.**

Stadt Pforzheim Oberzentrum der Region Nordschwarzwald



Tagesklinik sucht Gastfamilien für psychisch kranke Menschen

Die Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Pforzheim sucht Gastfamilien, die einen psychisch kranken Menschen, der wieder familiären Anschluss sucht, vorübergehend oder auf Dauer bei sich aufnehmen möchten. Ein wichtiger Bestandteil ist hierbei die soziale Integration und die mögliche Entwicklung einer selbständigen Lebensführung.

Als Gastfamilien gelten auch Geschwister oder andere Angehörige in der Seitenlinie (z.B. Tante oder Onkel).

Sowohl die Familien, als auch die neuen Mitbewohner erhalten dabei professionelle Unterstützung und Beratung im Rahmen des betreuten Wohnens. Sie können so entsprechend unterstützt und gefördert werden. Die Tagesklinik bietet fachliche Begleitung, die Familie erhält ein monatliches Betreuungsentgelt zuzüglich der Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Aktuell wird konkret eine Gastfamilie für eine Frau gesucht. Diese kann sich auch gerne eine Mitarbeit auf einem bäuerlichen Anwesen vorstellen.

Interessenten wenden sich bitte an die Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie in der Ludwig-Wolf-Str. 1 in 75181 Pforzheim. Die Klinik ist telefonisch zu erreichen unter 07231 5660200 oder per E-Mail an j.stephan@kn-calw.de, a.widmaier@kn-calw.de oder an c.warmke@kn-calw.de.

Bauernverband Enzkreis e.V.



Sprechtag Bauernverband Enzkreis

Der Sprechtag des Bauernverbandes Enzkreis findet am 9. Juni 2016 von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt. Beratungen erfolgen unter anderem zur Hofübergabe oder zur Hofverpachtung und für alle Mitglieder zusätzlich zu allen Fragen rund um den landwirtschaftlichen Betrieb, wie beispielsweise landwirtschaftliche Bauvorhaben oder zu Verpachtungsfragen. Vorherige Terminvereinbarungen erforderlich unter Tel.: 07131/888290.



VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

- | | | | | |
|--------|-----------|--|---------------|-------------------------|
| 03.06. | 19:30 Uhr | MGV
Lehningen | Stammtisch | Bürgerhaus
Lehningen |
| 05.06. | 10:00 Uhr | Kleintier-
züchterverein
Tiefenbronn | Jungtierschau | Hasenhäusle |

FEUERWEHR



Bild: @BETWEEN LIGHTS

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Lehningen

Liebe Feuerwehrkameradinnen, liebe Feuerwehrkameraden, liebe Altersmannschaft,
Am Freitag, **den 03.06.2016** findet unsere nächste Übung statt. Wir üben zusammen mit der Abteilung Tiefenbronn.
Treffpunkt pünktlich **um 19:15 Uhr** im Feuerwehrgerätehaus.
M. Necker, Abt. Kommandant

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Tiefenbronn



Hallo Kameradinnen und Kameraden,
am Freitag, den **03.06.2016**, treffen wir uns um **19.30 Uhr** zu unserer nächsten Übung mit der Abteilung Lehningen.
Verantwortlich: **S. Jost / M. Necker**
Kommandant: S. Jost, Tel. 0171 4317657
Stellvertreter: C. Zeller, Tel. 0171 6251463

Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Mühlhausen



Die Feuerwehr Tiefenbronn
Abteilung Mühlhausen stellt sich vor:

Hallo, wir sind die **Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abteilung Mühlhausen**. Wie es der Name schon sagt, bestehen wir ausschließlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern. Momentan setzt sich unsere Wehr aus 29 Männern, 3 Frauen, 14 Alterskameraden und 9 Jugendlichen zusammen. Wir engagieren uns in unserer Freizeit dafür, dass das Hab und Gut und vor allem das Leben der Bürger von Mühlhausen gut geschützt ist – und das bereits seit 75 Jahren.

Wir bieten dabei mehr als „Wasser marsch“. Wir kommen nicht nur, wenn es brennt, sondern leisten auch technische Hilfe vom Verkehrsunfall bis zum Hochwasser im Keller.

Aber auch die Kameradschaft kommt bei unserer Truppe nicht zu kurz. Neben der Ausrichtung unserer traditionellen Feste treffen wir uns auch zu vielen Freizeitaktivitäten, bei denen oft auch die ganze Familie mit eingeladen ist. Bei uns wird es eben nie langweilig - auch nach 75 Jahren nicht.

Und das wollen wir feiern. Am **16. und 17. Juli 2016** findet deshalb rund um die Würmtalhalle unser Festwochenende statt. Neben dem **2. Mühlhausener Entenrennen** und dem **Open-Air-Konzert** am Samstagabend stellt der **Pokalwettkampf** der Jugendfeuerwehr am Sonntag ein weiteres Highlight dar. Mit unserem attraktiven Programm bieten wir für Klein und Groß ein spannendes Wochenende. **Feier mit uns!**

Mit diesem Beitrag wollen wir nun unsere Fotoserie beenden. Herzlich bedanken möchten wir uns bei unserem Fotografen Carlos Valdivieso von BETWEEN LIGHTS für die tollen Fotos. Nur durch seine professionelle Unterstützung wurden diese zu einer schönen Erinnerung an unser Jubiläum.

Haben dich unsere Fotos und die Personen dahinter angesprochen und dein Interesse an der Feuerwehrarbeit geweckt? Dann nimm Kontakt zu uns auf und lerne uns kennen.

Wann steigst Du bei uns ein?

Besuch uns doch mal bei Übungen.

Oder im Internet: www.tiefenbronn.de/feuerwehr
www.facebook.com/FFWTiefenbronn.Mue



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

..... **Bitte hier ausschneiden**

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:

Telefon:

Namens- und Anschriften-
angabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....
.....
.....

**Fundbüro:**

Im OT Tiefenbronn ist eine Karthäuser-Katze zugelaufen.
In der Daimlerstr. im Industriegebiet Tiefenbronn wurde ein einzelner, kleiner Schlüssel gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren herzlich:

am 06.06.2016

Herrn Roland Landenberger, Ortsteil Lehningen,
Talstraße 7 zum 70. Geburtstag